

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 62 (1936)
Heft: 4

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Politische Warnung

Schweizer, ruhig Blut!
Bleibe auf der Hut
vor jenen Überspannten
die zum Elefanten
machen jede Floh!

Eine Blauband Brissago
gibt Dir das Gleichgewicht,
und Du strauchelst nicht.
Fern bleibt der Verdross,
Du freust Dich am Genuss.

Blauband Brissago



die alleinmächte

Veltliner
MISANI
Spezialhaus
CHUR

Rasche Heilung von

KROPF

dickem Hals und Drüsen durch
unseren bekannten Kropfgeist

Strumasan.

Diese Einreibung ist unschäd-
lich. Der Erfolg ist bestätigt
durch zahlreiche Dankschreib.

Preis: 1/2 Flasche Fr. 3.—
1/1 " " 5.—

Diskrete Zusendung durch die
Jura-Apotheke, Biel.

Fort mit Korkstiefeln

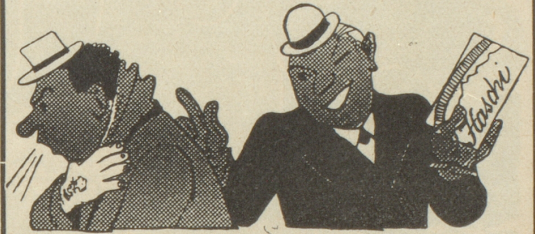


Beimverkür-
zung ausge-
glichen, Gang
elastisch, be-
quem und
leicht, jeder
Ladenstiefel,
auch Halb-
schuh ver-

wendbar. Gratisbroschüre Nr.
9 senden „Extension“ Frank-
furt a. M. Eschenheim. Zwöl-
fniederlassung Zürich, Malnau-
straße 32. — Wir warnen vor
Nachahmungen.
Fachärztliche Leitung.

Der erste Blick
fällt auf den Kragen

Also: AGM durable Hemd
mit Permastryff-Kragen



Wer regelmässig „**Haschi**“ nimmt,
ist nie in Hals und Kehle verstimmte.
Lutsch' „Haschi“, sag' ich, sei kein Narr,
Es lindert Husten und Katarrh.
Als Kräuterbonbon, lieber Vetter,
Schützt es dich selbst bei Sudelwetter!

Fabr.: Halter & Schillig, Confiserie, Beinwil a. See

Herr Wirt!

Sie wünschen Personal, das in Ihren Betrieb passt.
Wir bedienen Sie ganz individuell. Telefonieren Sie
53 576 Expressbüro, C. W. Kuhn, Stellenvermittlung
Löwenstr. 42.

Die Presse an den 60jährigen Nebelspalter . 1875=1935

Vaterland, Luzern.

Ein 60-Jähriger.

Am 23. Dezember 1875 hat er in Zürich das Licht der Welt erblickt, der alte Knabe, dessen hier feiernd gedacht sei. Er hat gute und auch böse Jahre durchgemacht, — Zeiten, da ihn jedermann jechel ansah (oft zu Unrecht, gelegentlich aber auch sehr zu Recht). Erst vor einem guten Duzend Jahre, als der Bursche im jetzigen Ständerat Löpfe-Benz in Korschach einen tüchtigen neuen Pflegevater bekam, hat er sich ganz energisch aufgerafft und denn auch rasch allgemeine Anerkennung gefunden, rechts und links und weit über die Landesgrenzen hinaus.

Der Jüngling, den wir meinen, ist natürlich der Nebelspalter. Seit bald anderthalb Jahrzehnten kann er im Text- und vor allem im illustrativen Teil mit ausländischen satirischen Blättern erfolgreich sich messen. Eine ganze Reihe namhafter bildender Künstler der Schweiz steht in seinen Diensten. Zwei scharfe Ingredienzen lassen der Textredaktor R. Beaujon und der Bildredaktor Carl Böckli jedoch nie in ihr Gedäch passieren: Anzüglichkeiten und Gespött über Religiöses.

Die Jubiläumsnummer bringt politische Glossen aus früheren Jahrzehnten. Sie sind vielfach frappant und geradezu unheimlich (oder, wenn man lieber will, tröstlich) aktuell. Einen Titel oder einen Namen geändert, und sie wären trübe Zeitglossen!

Möge der wadere kleine Bursche, der trotz seinen 60 Benzen keine Altersbreiten zeigt, noch lange die Nebel der Dummheit spalten!
L. B.

Neue Zürcher Nachrichten.

Der Nebelspalter ist 60jährig.

Der Nebelspalter, sonst ein der so heiteren Gegenwart verhaf-
teter Springinsfeld, der allerlei Untäteleien der Großen, Mittel-
großen und Kleinen Woche für Woche emsig punktiert, hat sich

kürzlich in die pathetische Toga des jubelnden Sechzigers ge-
worfen. Aber diese Toga war — das ließ sich von dem ironischen
Charakter des Jubilars nicht anders erwarten — selber wieder
ein Wig; sie war nur eine Talmi-Hülle, durch deren Löcher man
in die Vergangenheit des Nebelspalters zurückblicken konnte. Der
Spruch des alten Ben Akiba stand als Motto über dieser Jubi-
läumsnummer: Alles schon dagewesen! und wer etwa glauben
mochte, daß die Sorgen der Welt vor 1935 und die Sorgen der
Schweiz von heute überhaupt noch nie dagewesene Sorgen seien,
der mußte sich da gründlich eines andern belehren lassen. Der
Streit um das eidgenössische Referendum, die Steuerschraube, das
Munkeln um Kriegsgefahren und die dazu gehörigen Friedens-
konferenzen, Krisen-, Bahn- und Japannöte: alles dies hat dem
Nebelspalter schon vor 50 und 60 Jahren in unaufhörlicher Fülle
die Seiten gefüllt. Die Sondernummer ist so auch zu einer wir-
kungsvollen Demonstration für den „Fortschritt“ in der Welt ge-
worden. Man darf beifügen, daß die gegenwärtige Weltlage den
Nebelspalter wieder verjüngt hat; je mehr das Lachen rund um
uns herum in Verboten erstickt, desto ungenierter greift das schwei-
zerische Wigblatt in den brodelnden Sengenkel der Zeit.
=nn.

Ostschweiz.

Der „Nebelspalter“ hat sein 60. Lebensjahr zurückgelegt. Er
erscheint heute im Verlag Löpfe-Benz in Korschach und bringt
nun zum Geburtstag eine gediegene Festnummer heraus. Das
satirisch-humoristische Organ hatte früher ein bedeutend tieferes
Niveau als unter der heutigen Leitung, da nicht allzuseiten in
Unmoral und Antiklerikalismus in Wort und Bild gemacht
wurde. Ohne behaupten zu wollen, daß auch in den letzten Jahren
die Grenzen immer haarfähr eingehalten wurden, darf immer-
hin im allgemeinen das Bestreben registriert werden, sich vor
Verletzung gerechtfertigter Belange in acht zu nehmen.
*